

## AD-HOC-MITTEILUNG

### **Art & Fragrance erzielt Fortschritte im ersten Halbjahr 2009**

*Zollikerberg bei Zürich, 30. September 2009 – Die in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung und dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern tätige Art & Fragrance SA (BX:ARTN) hat im ersten Halbjahr 2009 Fortschritte im operativen Kerngeschäft und bei der Neuausrichtung von Lalique erzielt. Der Konzernverlust, der Kosten für die Restrukturierung von Lalique in Höhe von CHF 2.0 Mio. enthält, verringerte sich auf CHF -1.0 Mio. Im Parfümbereich konnte der EBIT gegenüber der Vorjahresperiode um 49% gesteigert werden.*

Angesichts der weltweiten Wirtschaftskrise, die in vielen Absatzmärkten den Luxusbereich besonders beeinträchtigte, erzielte Art & Fragrance im ersten Halbjahr 2009 in ihrem Kerngeschäft zufriedenstellende Ergebnisse. Im Parfümbereich konnte der Gewinn vor Steuern und Zinsen (EBIT) gegenüber dem ersten Halbjahr 2008 bei 4% geringerem Umsatz um 49% auf CHF 2.0 Mio. gesteigert werden. Haupttreiber war Parfums Alain Delon (Samouraï), deren EBIT nach einem Distributorwechsel und dank erhöhter Lizenzeinnahmen fast verdreifacht wurde. Ebenso konnten die Betriebsergebnisse von Lalique Parfums und Parfums Grès gesteigert werden, wobei in der Vorperiode bei Lalique Parfums auch die Verkäufe von Kristallparfüms durch Lalique SA in der Markenspartenrechnung ausgewiesen wurden und der Vergleich dadurch erschwert ist. Demgegenüber wurde bei Jaguar Fragrances aufgrund von Preisreduktionen bei auslaufenden Produktlinien ein leicht rückläufiges Ergebnis erzielt. Im Kosmetikbereich erhöhte sich der Umsatz der Ultrasun-Produkte um rund 10%, während der EBIT nach gesteigerten Investitionen in Marketing und Werbung um 9% auf CHF 650'000 geschmälert wurde.

Aus dem Kristall- und Schmuckbereich von Lalique, der aufgrund des Joint-Ventures mit Financière Saint-Germain (FSG) seit dem ersten Halbjahr 2009 in der Rechnung von Art & Fragrance nicht mehr voll konsolidiert wird, resultierte ein anteiliger Beteiligungsverlust von CHF -3.0 Mio. Dies widerspiegelt die getrübtete Konsumentenstimmung, die sich dämpfend auf die Umsätze auswirkte. Zudem fielen weitere CHF 2.0 Mio. an Restrukturierungskosten an, die hauptsächlich für die Umsetzung des Sozialplans eingesetzt wurden. Die Neuausrichtung des Traditionsunternehmens soll bis Ende Jahr abgeschlossen werden. Für 2010 rechnet Art & Fragrance noch mit anhaltend schwierigen Marktbedingungen, wobei die durch die Restrukturierung erzielten Einsparungen sowie die Synergien mit den zu FSG gehörenden Haviland und Cristallerie Daum das Ergebnis von Lalique positiv beeinflussen werden. Für die Folgejahre geht Art & Fragrance von einer Rückkehr von Lalique in die Gewinnzone aus.

Insgesamt erzielte Art & Fragrance für das erste Halbjahr 2009 einen Umsatz von CHF 22.4 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 45.9 Mio., wobei hier das Kristall- und Schmucksegment noch voll konsolidiert wurde), einen negativen EBIT von CHF -700'000 (CHF -5.0 Mio) und einen Konzernverlust von CHF -1.0 Mio (CHF -6.2 Mio.). Zum verbesserten Resultat trug auch ein von CHF -900'000 auf CHF 40'000 erhöhtes Finanzergebnis bei.



Roger von der Weid, CEO von Art & Fragrance: „Wir sind mit den Fortschritten, die wir im ersten Halbjahr 2009 im Kerngeschäft und bei der Restrukturierung von Lalique erzielt haben, dem Marktumfeld entsprechend zufrieden. Für die weitere Geschäftsentwicklung sind wir zusehends vorsichtiger, insbesondere nach Abschluss der Neuausrichtung von Lalique. Mit normalisierten Rahmenbedingungen rechnen wir allerdings nicht vor 2011. Positive Impulse auf unser Kerngeschäft erwarten wir aus unserer neuen Lizenzvereinbarung mit Nikki Beach, die ab nächsten Sommer zum Tragen kommen wird.“

## Entwicklung Schlüsselzahlen Art & Fragrance

Der vollständige Halbjahresabschluss 2009 steht unter [www.art-fragrance.com](http://www.art-fragrance.com) zur Verfügung.

Hinweise zur Konsolidierung:

- 1. Semester 2009: Lalique Parfums SA voll konsolidiert; Lalique SA (Kristall und Schmuck) nach Equity-Methode konsolidiert
- 1. Semester 2008: Lalique SA (Parfüms, Kristall und Schmuck) ab Februar voll konsolidiert

In CHF Mio.

	1. Semester 2009	1. Semester 2008
<b>Betriebserlös</b>	<b>22.4</b>	<b>45.9</b>
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>9.5</b>	<b>28.8</b>
Personalaufwand	- 3.1	- 18.2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.8	- 14.0
Beteiligungserfolg Lalique SA	- 3.0	n.a.
<b>EBITDA</b>	<b>- 0.3</b>	<b>- 3.4</b>
<b>EBIT</b>	<b>- 0.7</b>	<b>- 5.0</b>
EBIT-Marge	- 3.1%	- 10.9%
Finanzergebnis	0.04	- 0.9
<b>Konzernergebnis</b>	<b>- 1.0</b>	<b>- 6.2</b>

In CHF

<b>Ergebnis pro Aktie</b>	- 0.20	- 1.25
---------------------------	--------	--------

In CHF Mio.

	30.06.2009	01.01.2009
<b>Total Eigenkapital (nach Minderheiten)</b>	<b>53.4</b>	<b>80.6</b>
Eigenkapitalquote	56%	47%

**Medienkontakt**

Art & Fragrance SA  
Kristin Wilk  
Bühlstrasse 1  
CH-8125 Zollikerberg

Telefon +41 43 499 45 22  
Fax +41 43 499 45 03  
kristin.wilk@art-fragrance.com

Art & Fragrance ist ein Nischenplayer in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung sowie dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern. Die Geschäftsfelder umfassen Parfüms, Kosmetika sowie Kristall und Schmuck. Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 430 Mitarbeitende und hat seinen Hauptsitz in Zollikerberg bei Zürich. Die Namenaktien von Art & Fragrance (ARTN) sind an der BX Berne eXchange kotiert.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter **[www.art-fragrance.com](http://www.art-fragrance.com)**.